

Fineliner erasable

Beitrag von „Josh“ vom 18. August 2009 10:36

Hallo

Hat jemand diese Fineliner schon einmal benutzt?

http://www.amazon.de/STABILO-Fineliner-point-erasable-Kombi-Etui/dp/B000KJMIYW/ref=sr_1_12?ie=UTF8&qid=1250584237&sr=8-12&tag=lf-21 [Anzeige]

Lassen die sich wirklich wieder unsichtbar auskillern? 😞

LG

Beitrag von „Franke“ vom 18. August 2009 13:54

Hallo Josh,
eine Kommilitonin von mir benutzte welche letztes Semester, allerdings nicht von stabilo. Man hat wirklich garnichts mehr gesehen. Soweit ich weiss, funktioniert das über die Wärmeentwicklung beim Radieren. Angeblich kommt das geschriebene zurück, wenn man das Blatt in den Kühlschrank legt.

Gruß,

Franke

Beitrag von „Avantasia“ vom 18. August 2009 14:21

Ähm, hier gehts um die Fineliner mit "Tinten"Killer, nicht um die ausradierbaren. Diese Fineliner finde ich nicht so schön, die Tinte ist viel blasser als bei den normalen Finelinern. Aber das Löschen ist tatsächlich spurlos.

À+

Beitrag von „Franke“ vom 18. August 2009 14:34

Öhm, ja , hmm

ich :depp:

Beitrag von „Referendarin“ vom 18. August 2009 20:56

Ja, die sind klasse. 🤔

Und mit den dazugehörigen Tintenkillern kann man auch "normale" Tinte auskillern.

Beitrag von „biene maja“ vom 19. August 2009 00:52

Hallo!

Ich hatte diese Fineliner auch. Das Problem dabei ist, dass sie auch mit einem normalen Tintenkiller gelöscht werden können. Zumindest für Probearbeiten (Klassenarbeiten) also keine gute Idee...

Liebe Grüße

Beitrag von „Josh“ vom 19. August 2009 08:01

Hallo, danke für eure Antworten!

Ich möchte sie auch nur zum Privatgebrauch verwenden, da ich mich manchmal in Gedanken verliere und so hier oder da etwas ausbessern muss. 😄

Beitrag von „masseurin“ vom 19. August 2009 14:32

Hi, ich habe mir im Urlaub "Pilot Frixion" Fineliner gekauft. Dazu gibt es auch einen Textmarker, den man wieder wegradieren kann. Finde ich ganz toll, denn man kann auch mal in Büchern etwas anstreichen.

Beitrag von „maiersepp“ vom 19. August 2009 17:58

Zitat

Original von masseurin

Hi, ich habe mir im Urlaub "Pilot Frixion" Fineliner gekauft. Dazu gibt es auch einen Textmarker, den man wieder wegradieren kann. Finde ich ganz toll, denn man kann auch mal in Büchern etwas anstreichen.

nur in eigenen büchern hoffentlich ...

Beitrag von „masseurin“ vom 19. August 2009 20:00



für alle, die in fremden Büchern rumkritzeln...

Beitrag von „lost child“ vom 20. August 2009 18:32

Zitat

Original von Franke

Soweit ich weiss, funktioniert das über die Wärmeentwicklung beim Radieren. Angeblich kommt das geschriebene zurück, wenn man das Blatt in den Kühlschrank legt.

Das habe ich auch gelesen. Ich glaub der Hersteller gibt das sogar auf der Packung an. Was ich mich aber frage: Was passiert, wenn ich meine Texte fröhlich mit diesen Stiften schreibe, meine Fehler wegradiere und die Korrekturen darüber schreibe und dann im Winter bei -10°C (so kühl

wird es schon in der Gegend, in der ich lebe) eine Weile draußen unterwegs bin und meine Unterlagen in meiner Tasche bei mir habe?!

Dann tauchen ja theoretisch die Fehler, die ich vorher gelöscht habe, wieder auf! 🤪

Beitrag von „angel3000“ vom 21. August 2009 09:11

Ein kleiner Tipp von mir am Rande:

AUF KEINE FALL DIESEN ZETTEL KOPIEREN*gg*

Dann ist nämlich einfach alles weg. Auch laminieren ist nicht gut*gg*

Liebe Grüße

Angel